

 <p>Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv [CC BY]</p>	<p>Objekt: Rundschreiben 4/34 des Deutschen Handlungsgehilfen-Verbandes, Ortsgruppe Berlin, an die Amtswalter 1934</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Druckschriften</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 01-2-00072</p>
---	--

Beschreibung

Einblattdruck. Vorgedruckter Briefkopf "Deutsche Arbeitsfront / Deutscher Handlungsgehilfen-Verband / Ortsgruppe Berlin", links daneben Hakenkreuz. Datiert "Berlin W 35 / Am Karlsbad 8, den 20. Januar 1934." Datum, Zeichen "M/D." und gesamter sonstiger Text maschinenschriftlich vervielfältigt: "Rundschreiben 4/34. / An die Amtswalter der Ortsgruppe Berlin." Überschriften der Mitteilungen: "Der D.H.V. wird nicht aufgelöst!" "Neue Verbandsbeiträge ab 1. Februar 1934." "Angestellten-Heimstätten." (letzteres nur Hinweis auf "beiliegende Druckschrift" [fehlt]). – Unterzeichnet mit "Heil Hitler!" und Stempel "Deutscher Handlungsgehilfen-Verband / Ortsgruppe Berlin" sowie faksimilierter Unterschrift (schwer lesbar. "Berent"?). – Rückseite unbedruckt und unbeschriftet.

Grunddaten

Material/Technik:	Umdruck auf Papier, zweimal gefaltet, eingerissen, stockfleckig
Maße:	29,6 x 21,0 cm (DIN A 4)

Ereignisse

Herausgegeben	wann	20.01.1934
	wer	Verband Deutscher Handlungsgehilfen
	wo	Berlin
Herausgegeben	wann	20.01.1934

wer Deutsche Arbeitsfront (DAF)
wo Berlin

Schlagworte

- Berufsverband
- Druckschrift (Druckerzeugnis)
- Gewerkschaft
- Nationalsozialismus
- Rundschreiben